Stargarder Zeitung

Jahrgang 83 Samstag, den 25. April 2020 Ausgabe 04

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land und die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollensesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Telefonverzeichnis des Amtes Stargarder Land

Stadtverwaltung Burg Stargard | Mühlenstraße 30 | 17094 Burg Stargard				
Verwaltung für das Amt Stargarder Land mit den Mitgliedsgemeinden: Burg Stargard, Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf		**Fax-Nr. 039603 25342**		
Ansprechpartner		**Telefon**		**E-Mail-Adresse**
Bürgermeister	Herr Tilo Lorenz	039603	25310	buergermeister@burg-stargard.de
Büro des Bürgermeisters	Frau Janett Segeth	039603	25310	j.segeth@stargarder-land.de
Bereich Hauptamt				
Leiterin Hauptamt	Frau Marion Franke	039603	25311	m.franke@stargarder-land.de
Personalangelegenheiten/EDV	Frau Sylvia Voß	039603	25312	s.voss@stargarder-land.de
Standesamt	Herr Christian Walter	039603	25313	c.walter@stargarder-land.de
Wohngeld/Schulen	Frau Anja Dielenberg	039603	25314	a.dielenberg@stargarder-land.de
Einwohnermeldeamt	Frau Margrit Vollendorf	039603	25315	m.vollendorf@stargarder-land.de
Einwohnermeldeamt/Kita	Frau Veronika Strohrmann	039603	25316	v.strohrmann@stargarder-land.de
Zentrale Verwaltung/Sitzungsdienst	Frau Carmen Jungerberg	039603	25317	c.jungerberg@stargarder-land.de
Bereich Finanzen				
Leiterin Finanzen	Frau Jana Linscheidt	039603	25321	j.linscheidt@stargarder-land.de
Kassenverwaltung	Frau Martina Matner	039603	25322	m.matner@stargarder-land.de
Vollstreckung	Frau Stefanie Srock	039603	25323	s.srock@stargarder-land.de
Steuern/Gewerbeanmeldung	Frau Bianca Rothe	039603	25324	b.rothe@stargarder-land.de
Gewerbe	Frau Katja Lau	039603	25326	k.lau@stargarder-land.de
Kasse	Frau Ute Retter	039603	25327	u.retter@stargarder-land.de
Liegenschaften/Kaufverträge/Pachten	Frau Mandy Arnarson	039603	25328	m.arnarson@stargarder-land.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Margitta Jacobs	039603	25329	m.jacobs@stargarder-land.de
Bereich Bau- und Ordnungsamt				
Leiter Bau- und Ordnungsamt	Herr Tilo Granzow	039603	25331	t.granzow@stargarder-land.de
Stadtsanierung/Abwasser/baul. Investitionen	Herr Andy Marquardt	039603	25332	a.marquardt@stargarder-land.de
Bauordnung/Baurecht/Spielplätze	Frau Doris Dallmann	039603	25333	d.dallmann@stargarder-land.de
Erschließungsmaßnahmen	Martina Dörbandt	039603	25335	m.doerbandt@stargarder-land.de
Ordnung/Sicherheit/Brandschutz	Herr Christoph Ruchay	039603	25336	c.ruchay@stargarder-land.de
Friedhofsverwaltung	Frau Rita Lübstorf	039603	25337	r.luebstorf@stargarder-land.de
Winterdienst/Straßenbeleuchtung/-reinigung/Bauhof	Herr Thomas Schröder	039603	25338	t.schroeder@stargarder-land.de
Zentrale Vergabestelle/Fördermittel	Monique Diekow	039603	25339	m.diekow@stargarder-land.de
Bereich Kultur und Tourismus				
Kultur und Tourismus/Burganlage	Frau Ilona Bauermeister	039603	25351	i.bauermeister@stargarder-land.de
Museum	Herr Frank Saß	039603	25353	museum@stargarder-land.de
Besucherinformation	Frau Bärbel Bartsch	039603	25355	ti@burg-stargard.de
Bibliothek/Marie-Hager-Haus	Frau Silke Schlüter	039603	25358	s.schlueter@stargarder-land.de
weitere städtische Einrichtungen				
Schulsachbearbeiterin Regionale Schule	Frau Katja Pingel	039603	20312	schule@RegS-Burg-Stargard.de
Schulsachbearbeiterin Grundschule	Frau Anne Spietz	039603	20300	willkommen@grundschule-kletterrose.de

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard mit den Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Burg Stargard,
Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, Internet: www.burg-stargard.de,
E-Mail: a.witzmann@stargarder-land.de, Telefon: 039603/25 310

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.000 Exemplare, Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Inhaltsverzeichnis

Rathausinformationen
- Telefonverzeichnis des Amtes Stargarder Land 2
- Grußwort des Bürgermeisters 3
- Alle Informationen zur Corona-Krise auf einem Blick 4
- Sitzungen der Stadt- und Gemeindevertretungen 4
- Bautätigkeit im Stargarder Land 4
- Wer malt oder bastelt die schönste Burg? 5

Wir gratulieren zum Geburtstag 6

Kultur und Veranstaltungen im Stargarder Land
- Verzicht auf Veröffentlichung von Veranstaltungen 6
- Erlebnis Burgspaziergang 6
- Aus dem Tagebuch der Gerda Steenherd - Folge 3 6

Feuerwehrnachrichten
- Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren 7

Neues aus Schulen, Kitas und bei Tagesmüttern
- Preis für die andere Grundschule beim Plattdeutschwettbewerb 8
- Danke und der Tag in der Ev. Johanneskita in Zeiten von Corona 8

Aktuelles aus den Vereinen
- Zurück im Hagerhaus 8
- Heimatchor in der Zwangspause 9

Rathausinformationen

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Deutschlands Grenzen zu den europäischen Nachbarn abgeriegelt, ja sogar die Einreise nach Mecklenburg-Vorpommern untersagt, viele öffentliche Einrichtungen und Geschäfte waren in den letzten Wochen dicht und das tägliche Leben nahezu lahmgelegt:
Was für die Allermeisten von uns noch vor wenigen Wochen unvorstellbar, wurde durch das Coronavirus und seine weitreichenden Auswirkungen auch für uns im Stargarder Land innerhalb kürzester Zeit zur Realität.

Unsere globalisierte Welt, deren Vorteile wir alle gern für uns nutzen, in der Viren jedoch mühelos jegliche Grenzen passieren, ist plötzlich und unversehens in die wohl größte soziale Krise geraten, wie wir sie uns noch vor Kurzem nicht hätten denken können!
Unsere Stadt und die amtsangehörigen Gemeinden sind natürlich ebenfalls betroffen, auch wenn die bisher verordneten Kontaktbeschränkungen im alltäglichen Leben von Vielen weitestgehend noch als hinnehmbar wahrgenommen wurden.
Mein Eindruck ist bisher, dass die allermeisten Menschen im Stargarder Land den Anordnungen auch folgen.
Allerdings, und das ist leider ebenfalls häufig festzustellen, gibt es auch Einige, die die Beschränkungen eben nicht so richtig ernst nehmen, obwohl sie möglicherweise sogar zu den sogenannten Risikogruppen zählen. Hier kann ich nur erneut appellieren, dass wir alle den Empfehlungen und konkreten Weisungen tatsächlich auch Folge leisten, wenn wir es nicht riskieren wollen, dass auch bei uns vermehrt schwere Erkrankungen oder gar Todesfälle riskieren wollen.

Quer durch alle Bereiche des kommunalen Lebens, sei es der Kita- oder Schulbetrieb, die Wirtschaft, der Freizeitbereich und natürlich auch in der Verwaltung, können wir die Folgen der Krise in ganz unterschiedlicher Weise feststellen.
Nicht wenige Gewerbetreibende haben teils erhebliche Umsatzeinbußen zu verzeichnen, Einigen ist derzeit komplett die Geschäftsgrundlage entzogen. Die sonst so rege Vereinstätigkeit im Stargarder Land ist derzeit nicht wirklich möglich, traditionelle Veranstaltungen wie etwa Osterfeuer oder auch die Walpurgisnacht Ende April, konnten und können wahrscheinlich auch in den kommenden Monaten nicht stattfinden. Und selbst Trauungen oder eben auch Beerdigungen können aktuell leider nicht so durchgeführt werden, wie man sich das eigentlich wünschen würde.
Sogar vor dieser Stargarder Zeitung hat das Coronavirus nicht Halt gemacht. Im Wesentlichen daran zu erkennen, dass in dieser Ausgabe eben nicht mehr so viele Artikel von Vereinen oder Schulen enthalten sind, oder einfach weil eben kaum Satzungen veröffentlicht werden können, die ja sonst durch die jeweiligen Vertretungen beschlossen werden würden.
Dementsprechend haben wir die Inhalte der aktuellen Lage angepasst und werden auf den folgenden Seiten über die wesentlichen Dinge informieren, die momentan anliegen und über die man zumindest einigermaßen verlässliche Informationen geben kann.
In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass sich der Virus nicht auch in unserer Stadt und Gemeinden breit macht, dass sich die Pandemie möglichst bald eindämmen lässt und wir alle wieder zum normalen Leben zurückkehren können.

Bleiben Sie gesund
Herzlichst, Ihr

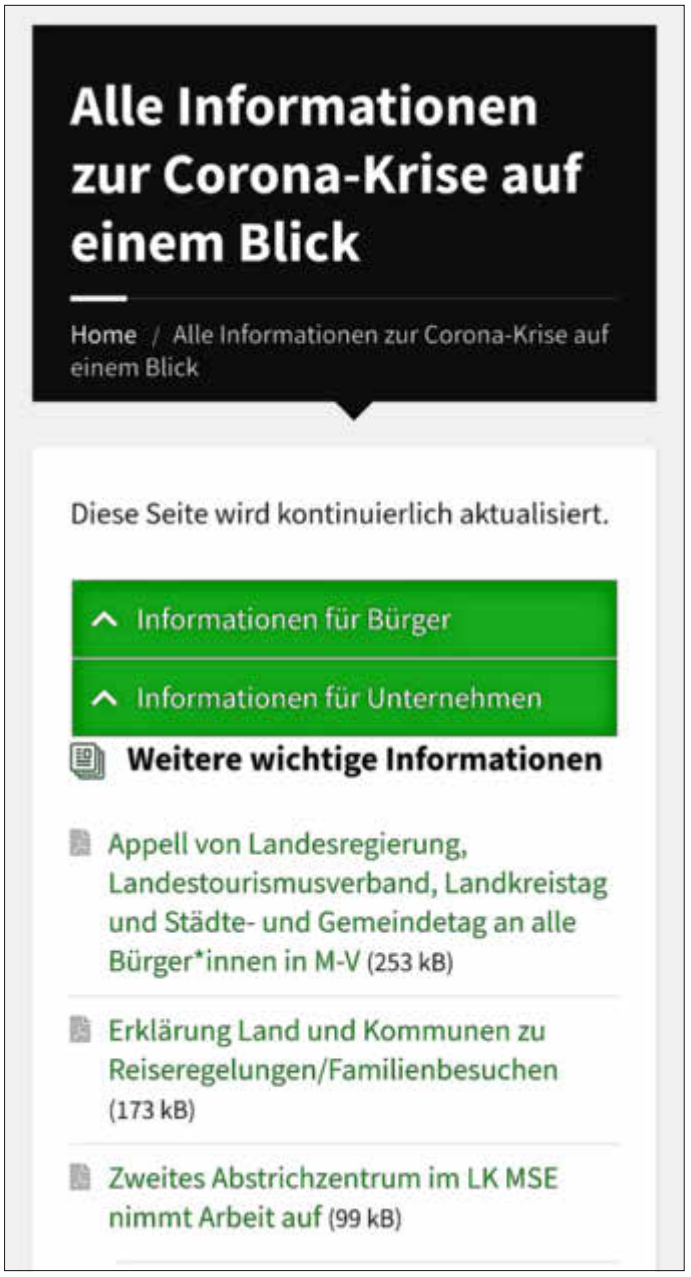
Tilo Lorenz
Bürgermeister der Stadt Burg Stargard

Die nächste Ausgabe der „Stargarder Zeitung“ erscheint am Samstag, dem 30. Mai 2020.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, 17. Mai 2020, 24:00 Uhr.

Alle Informationen zur Corona-Krise auf einem Blick

In den letzten Wochen gab nahezu täglich verschiedenste Informationen zur Corona-Krise, bei denen man sicher leicht durcheinander kommen konnte.
Um unseren Einwohnerinnen und Einwohnern des Stargarder Landes sowie auch den Gewerbetreibenden einen besseren Überblick zu verschaffen, haben wir die wichtigsten Informationen, Verordnungen oder auch Kontaktdaten auf der Internetseite der Stadt Burg Stargard zusammengefasst.
https://www.burg-stargard.de/alle-informationen-zur-corona-krise-auf-einem-blick/



Sollten Sie Fragen haben, auf die im Internet keine Antworten zu finden sind, oder im Alltag einfach Hilfe benötigen, können Sie sich gern auch an die Verwaltung wenden:

Telefon **039603 - 25 310**
oder
per Mail **amt@stargarder-land.de**

Unsere Mitarbeiter werden die verschiedenen Anliegen entgegennehmen und versuchen möglichst zeitnah zu helfen.
Gern können Sie sich auch persönlich an mich unter obiger Telefonnummer oder auch per E-Mail an **buergermeister@burg-stargard.de** wenden.

Tilo Lorenz
Bürgermeister

Aktuell keine Sitzungen der Stadt- und Gemeindevertretungen

Sitzungen der Stadt- und Gemeindevertretungen können derzeit nicht wie gewohnt stattfinden.
Notwendige und vor allen Dingen dringende Beschlüsse können jedoch im sogenannten „Umlaufverfahren“ - also per Post - gefasst werden. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass sich die jeweiligen Gremien mehrheitlich dafür aussprechen.
Aktuell werden daher nur Vorlagen zur Beschlussfassung in das sogenannnte Umlaufverfahren gegeben, die weitestgehend unstrittig sind und für die eben eine zeitnahe Entscheidung gefasst werden muss. Alle anderen Beratungsgegenstände bzw. Beschlussvorlagen, werden dann zu einem späteren Zeitpunkt abgearbeitet.
Im Falle einer dringlichen Angelegenheit, für die umfangreichere Beratungen oder Diskussionen zu erwarten sind, wäre es jedoch möglich, unter Einhaltung der empfohlenen Schutzmaßnahmen (z. B. Abstände zum Sitznachbarn etc.) Sitzungen durchzuführen.

Bautätigkeit im Stargarder Land

Auch wenn viele Bereiche des Lebens derzeit mehr oder weniger stillstehen, so kann man das zumindest nicht von den Baustellen im Amtsbereich behaupten.

Ortsdurchfahrt Quastenberg

Was die Ortsdurchfahrt Quastenberg angeht, so konnte am 06. und 07. April 2020 der Einbau der Trag- und Deckschichten in den ersten beiden Bauabschnitten erfolgen.

Ausbau der Ortsdurchfahrt Quastenberg

Aktuell und in den kommenden Wochen wird weiter an den Nebenanlagen wie Gehweg und Straßenbeleuchtung gebaut.
Sobald diese Abschnitte dann wieder für den Verkehr freigegeben werden können, werden die weiteren Bauabschnitte begonnen, die ebenfalls unter Vollsperrung durchgeführt werden müssen.

Sanierung der Kreisstraße in Richtung Godenswege

Bereits fertiggestellt werden konnten die Arbeiten zur Herrichtung der Bankette und Entwässerungsgräben an der Kreisstraße in Richtung Godenswege.

Sanierung der Kreisstraße zwischen Godenswege und Burg Stargard

Die Baumaßnahme wird in 2 Bauabschnitten durchgeführt, wobei die 2. Phase mit den Asphaltierungsarbeiten auf Grund des noch nicht genehmigten Haushalts des Landkreises voraussichtlich erst im Mai/Juni dieses Jahres ausgeschrieben werden kann.
Die Arbeiten zur Sanierung der Straßenoberfläche erfolgen laut Auskunft des Landkreises dann voraussichtlich in den Sommermonaten.

Treppe zwischen Grund- und Regionale Schule

In den letzten Wochen wurde auch an einer besseren Verbindung zwischen der Grund- sowie unserer Regionalen Schule gearbeitet.
Durch den ortsansässigen Garten- und Landschaftsbaubetrieb Peter Uthmann wurde hierzu eine Treppe errichtet, die beide Schulhöfe direkt miteinander verbindet, so dass eine gemeinsame Nutzung beider Gebäude sowie auch der Außenanlagen sowohl für Schüler, Lehrer und auch Eltern besser möglich ist.

Neue Treppe am alten Standort

Auch die Tatsache, dass der Hort künftig in beiden Schulen Räumlichkeiten nutzen wird, war für den erneuten Bau der Verbindung ausschlaggebend.
In den kommenden Wochen wird dann noch ein Geländer durch den Schmiede- und Metallbaubetrieb Dielenberg aus Burg Stargard aufgestellt.

Ortsdurchfahrt Dewitz

Ebenfalls in vollem Gange sind die Bauarbeiten zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Dewitz. Derzeit wird noch an den Trinkwasserversorgungsanlagen sowie der Regenwasserleitung gearbeitet.

Ausbau der Ortsdurchfahrt Dewitz

Sobald diese Tätigkeiten abgeschlossen sind, wird der Ausbau der Straßenoberfläche erfolgen.
Die Arbeiten insgesamt werden voraussichtlich noch bis November 2020 andauern, so dass für diesen Zeitraum weiterhin mit Einschränkungen des Verkehrs zu rechnen ist.

Wer malt oder bastelt die schönste Burg?

Liebe Eltern,
vor allem unsere Kinder haben es nun wirklich nicht leicht in diesen Tagen. Es fehlen die Begegnungen mit Freunden und Spielkameraden und so ganz lassen sich KITA-Themen und Schulunterricht zu Hause auch nicht nachahmen. Die Spiel- und Bolzplätze sind geschlossen und es mangelt vielleicht dem einen oder anderen bereits an Ideen für eine sinnvolle Beschäftigung.
Um der Langeweile entgegenzutreten starten wir einen Aufruf: Wer bastelt oder malt die schönste Burg?

Alle Kunstwerke, die Kinder aus dem Amtsbereich Stargarder Land gemalt, gebastelt oder gebaut haben, können als Foto bis zum Kindertag, den 1. Juni 2020 per E-Mail unter amt@stargarder-land.de eingesendet werden. Die gemalten Bilder können auch in den Briefkasten beim Amt in der Mühlenstraße 30 eingeworfen werden. Bitte Kontaktdaten und das Alter der Kinder nicht vergessen!
Die Kunstwerke werden dann bei einem passenden Anlass ausgestellt und die besten drei Exemplare prämiert. Was es zu gewinnen gibt, wollen wir aktuell noch nicht verraten, aber so viel sei gesagt: Wir wollen uns nicht lumpen lassen. Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Spaß und freuen uns auf möglichst viele schöne Burgen.
Bleiben Sie gesund!

Wir gratulieren zum Geburtstag

Wir gratulieren zum Geburtstag

Burg Stargard

Herrn Klaus Böhme	am 26.04.	zum 80.
Herrn Ulrich Gaede	am 26.04.	zum 70.
Frau Uta Gaede	am 26.04.	zum 70.
Herrn Rüdiger Nopirakowski	am 07.05.	zum 70.
Frau Meta Schulze	am 12.05.	zum 100.
Frau Magda Behm	am 13.05.	zum 90.
Frau Ursula Kalkbrenner	am 13.05.	zum 75.
Frau Freia Michalik	am 19.05.	zum 85.
Herrn Horst Bünning	am 26.05.	zum 90.
Frau Erika Zerlang	am 26.05.	zum 80.

Gemeinde Groß Nemerow

Herrn Klaus Tietschert	am 10.05.	zum 80.

Gemeinde Holldorf

Frau Gerda Bahlke	am 05.05.	zum 80.
Frau Gisela Zietlow	am 17.05.	zum 85.
Herrn Klaus-Ulrich Scheller	am 29.05.	zum 70.

Gemeinde Pragsdorf

Frau Edith Wilhelm	am 13.05.	zum 80.

Gemeinde Lindetal

Frau Marianne Edler	am 08.05.	zum 80.

Kultur und Veranstaltungen im Stargarder Land

Verzicht auf Veröffentlichung von Veranstaltungen

Auf Grund der aktuellen Situation verzichten wir auf die sonst übliche Veröffentlichung des Veranstaltungskalenders, da viele Veranstaltungen auf Grund der geltenden Beschränkungen ohnehin nicht stattfinden können und teilweise auch schon auf spätere Termine verschoben werden mussten.
Selbst später im Jahr stattfindenden Festivitäten können derzeit nur unter Vorbehalt geplant werden, da nicht sicher ist, ob und in welcher Form die derzeit geltenden Beschränkungen in den kommenden Wochen und Monaten gelockert werden.

Erlebnis Burgspaziergang

Als touristischer Dreh - und Angelpunkt gehört die BURG Stargard zu den Einrichtungen, die coronabedingt, als Erste schließen musste. Alle Veranstaltungen wurden abgesagt, die öffentlichen Räumlichkeiten und Gebäude, wie z. B. der Besucherempfang, das Museum, der Bergfried, das Café sind geschlossen. Das öffentliche Leben ist auch auf der Burg eingeschränkt. Jedoch ist das wunderschöne Burggelände, u. a. auch der Park den Besuchern frei zugänglich.

Mitarbeiterinnen Sylvia Schlack und Juliane Wolfram beim Rosenschnitt am Amtsreiterhaus

Die Burg soll attraktiv bleiben, deshalb arbeiten die Mitarbeiter/innen täglich an den Außenanlagen, damit sich die Besucher/innen bei einem Spaziergang an der altehrwürdigen Burg und ihrem Anwesen erfreuen können.

Jens Flathmann, beschäftigt im Bundesfreiwilligendienst, birgt Bruchholz im Park

Ilona Bauermeister

Aus dem Tagebuch der Gerda Steenherd - Teil 3

Noch den 26.7.51. Ich bin eigentlich immer am liebsten allein, selten finde ich Menschen zu denen ich mich aufrichtig hingezogen fühle. Ob das anderen Menschen auch so geht? Bismarck schreibt einmal seiner Braut, die anscheinend auch diesen Hang gehabt hat: “wahres Christentum könne nicht anders, es müsse sich betätigen, freundlichen Umgang pflegen, sich in lieber Weise seiner Umwelt mitteilen und Verbindung suchen zu seinen Nächsten. Ist man erst soweit, daß man dies als Aufgabe“ oder als „Auftrag“ betrachtet, dann wird man auch nicht mehr so viel

danach fragen, ob einen der „Nächste“ sympathisch oder weniger sympathisch ist. Leider muß ich doch von mir sagen, daß ich doch sehr weit davon entfernt bin. Weis ich jemand in Not, bin ich schnell bereit, ihm zu helfen, ob er mir nun lieb ist, ist einerlei; aber die selbstverständliche Liebe im täglichen Leben erweise ich, fest glaube ich, je älter ich werde, immer weniger.

(Gerda Steenherd schrieb, parallel zum Tagebuch, ein Heft mit dem Titel:

„Wahre Begebenheiten aus einer kleinen Stadt“. Diese Kurzgeschichten werden von mir in loser Folge unter der Bemerkung: „Ich erinnere mich noch …“ in das Tagebuch eingefügt. (FS)

Ich erinnere mich noch an Tischlermeister Pommenke.

Im Jahre 1937 bin ich in das kleine Städtchen Burg Stargard in Mecklenburg gekommen und fühlte mich dort schnell „zu Hause“. Der Ort hatte damals um 3500 Einwohner (nach 1945 wurden es doppelt so viel.) Da nimmt jeder am Geschick eines Jeden teil. Mitunter mag es lästig sein, aber oft auch eine große Hilfe. Wenn ich im Wochenbett lag, betreute mich ein Fräulein Sievers von der Burg. Sie war verwandt mit Tischlermeister Pommenke, und es wurde natürlich ein bisschen „getratschelt“. Sie erzählte mir, dass Frau Pommenke, die aus sehr kleinen Verhältnissen stammte, sich aber ja nun dank ihrer Heirat mit dem behäbigen, gutmütigen und gut situierten Tischlermeister recht gutstand, einmal bitter gekränkt gewesen wäre, weil ihr Mann ihren Geburtstag vergessen hatte. Sonst waren sie aber mit ihren 3 Kindern sehr glücklich. Der ganze Stolz der Eltern und der Abgott der Mutter war der einzige Sohn, der sein Abitur gemacht hatte und später studieren sollte. Da brach 1939 der Krieg aus. Der Sohn wurde Offizier. Anfangs ging alles gut. Er kam mehrmals auf Urlaub. Zuletzt sah ich ihn, als ich eines Nachmittags zur Stadt wollte und die Bahnschienen überquerte. Da kam der alte Pommenke mit schweren Schritten, neben ihm sein Sohn, jung, schlank, frisch. Ich mochte nicht daran denken, wie dem Vater zumute war. Sein Urlaub war zu Ende.

Nicht lange danach ging es wie ein Lauffeuer durch die Stadt: „Der junge Pommenke ist gefallen“.

Den Vater erreichte die Nachricht, als er in einer Gastwirtschaft war. Man hat mir erzählt, er sei im ersten Moment wie vom Donner gerührt stehen geblieben. Dann sei er - trotz seiner Behäbigkeit - losgelaufen und hätte gerufen: „Min Fru, mein Fru, wat mokt min Fru!“ Er dachte zuerst an den Schmerz seiner Frau. Was ist da schon ein Geburtstag den er vergessen hatte.

Betr. Pommenke will ich noch etwas nachtragen:

Eines morgens, als ich aus der Stadt kam - es war am Tag, bevor der junge Pommenke wieder abfahren musste - traf ich ihn, wie er grade von Lehrer Asmussens kam. - Das sind meine guten Bekannten, die mir schräg gegenüber wohnten. Pommenke war mit Christa Asmus, der ältesten Tochter, verlobt. Es war eine Jugendliebe schon von Kind auf, die Liebe war wohl bei ihm stärker. Christa hatte einmal zu ihrer Mutter gesagt: „Kannst du dir vorstellen, daß „Pömps“ mal mein Mann ist?“. - Der junge Mann grüßte mich freundlich und ich sah ihm ins Gesicht. Da war mir, als ob ein tiefer Spalt quer durch seinen Kopf ging. Ich erschrak, aber dann dachte ich: „Ist ja Unsinn, die Sonne blendet, darum sah es so aus.“ Später fragte ich Frau Asmus, auf welche Weise er an der Front gefallen ist. Da sagte sie: „Er bekam einen Kopfschuss.“

Tagebuch den 27.7.51. Gestern war ich mit Rosi zum Vertrauensarzt, dem Kreisarzt Dr. Bainer. Er hatte bestimmt keine Ahnung und sah aus wie eine ausgesprochene kleine Null, aber die Dringlichkeit hat er mir bestätigt, sodaß die heute auf der Kasse befriedigt waren. Nun müsste ich in Rostock anfragen, wann ich mit Rosi kommen kann; während der Ferien wird es wohl leider nichts mehr werden. Die Hauptsache ist aber die, dass ihr Rücken in Ordnung kommt und dadurch ihr Gang besser wird.“

Fortsetzung folgt.

Feuewehrnachrichten

Jahreshauptversammlungen in den Freiwilligen Feuerwehren

Unsere Freiwilligen Feuerwehren haben in den letzten Wochen Ihre Jahreshauptversammlungen durchgeführt, noch vor Beginn der Corona Krise. Auf den Jahreshauptversammlungen wurde Bilanz über das Jahr 2019 gezogen.

Foto: Herbert Utikal

So wurden unsere Feuerwehren zu mehr als 100 Einsätzen gerufen, dass ist eine leichte Steigerung zum Vorjahr. Dazu zählen Brandeinsätze und Hilfeleistungen, darunter auch Hilfeleistungen für den Rettungsdienst. In den Einsatzabteilungen leisten mehr als 170 Kameradinnen und Kameraden ihren Dienst. Neben der Abrechnung des vergangenen Jahres wurden auch einige Beförderungen sowie Ehrungen vorgenommen. Für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden die Kameraden Alfred Brudere und Hubert Groth, beide aus der Feuerwehr Burg Stargard geehrt.

Alfred Bruderek Bildmitte

Hubert Groth erhält die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt, da er sich in einem Pflegeheim befindet. Die Corona Krise hat auch unsere Feuerwehren erreicht. Zurzeit finden weder Aus- und Weiterbildungen noch Übungen statt. Auch alle Veranstaltungen, die unsere Feuerwehren traditionell durchführen, sind abgesagt. Auch hier geht die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger sowie der Kameradinnen und Kameraden vor. Unsere Feuerwehren konzentrieren sich derzeit nur auf die ständige Sicherung der Einsatzbereitschaft im Ernstfall. Auf Grund der besonderen Situation, werden wir unsere Berichterstattung über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren vorübergehend einstellen.

Bleiben oder werden Sie gesund!

Herbert Utikal
Pressewart der Feuerwehren.

Neues aus Schulen, Kitas und bei Tagesmüttern

Erster Preis für die andere Grundschule beim Plattdeutschwettbewerb

„Mit Platdüütsch in die wiede Welt“ ist das Motto des 14. Plattdeutschwettbewerbs für Kinder in MV. Auch in diesem Jahr war die andere Grundschule dabei. Mit dem Theaterstück *“De letzte Grote Reis för den Voß“* ging es für sieben Schülerinnen am 5. März 2020 nach Stavenhagen zum Auftakt der Regionalwettbewerbe in Mecklenburg- Vorpommern.
Der Wettbewerb wurde in zwei Kategorien geteilt, so dass Solisten und Gruppen teilnehmen durften. Zudem wertete die Jury in den Altersgruppen: Kita, 1. bis 4. Klasse, 5. bis 9. Klasse und 10. bis 13. Klasse. Die Besten der Altersgruppen werden, zum Landesausscheid, nach Schwerin eingeladen, um ihr Können noch einmal unter Beweis zu stellen und die Landessieger zu ermitteln.

Seit Januar bereiteten sich unsere Schülerinnen der 2. bis 4. Klasse im Rahmen des Plattdeutsch-Angebots, auf den Regionalausscheid vor. Für das Bühnenbild wurde eifrig gebastelt und gemalt. Trotz Krankheitsfällen wurde fleißig geprobt, um das eigene Stück auf die Bühne zu bringen. Die viele Arbeit und Mühe hatte sich ausgezahlt: Mit unserem Schauspiel und der ernsten Thematik dahinter, konnten wir nicht nur das Publikum, sondern auch die Jury von uns überzeugen.
Wir gratulieren unseren Schülerinnen zum 1. Preis in der Kategorie „ Gruppenbeiträge der Klassenstufe 1 bis 4“ und wünschen ihnen für den Landesausscheid in Schwerin, am 16. Mai 2020, viel Erfolg!

Luise Thomas; Bundesfreiwillige

DANKE

Das gesamte Team der Ev. Johannes Kita, möchte sich ganz herzlich bei allen Kindern und Eltern für die Frauentagsüberraschung bedanken. Unser Dank gilt natürlich auch dem Elternrat für die liebevollen Worte bei der Überreichung der Geschenke.

Ein Tag in Zeiten von Corona
Zur Zeit werden in der Ev. Johannes Kita nur wenige Kinder in der Notgruppe betreut. Für diese Kinder versuchen wir den Alltag so normal wie möglich zu gestalten. Vor Ostern haben die Kinder unsere Kita etwas dekoriert. So haben sich alle anwesenden Kinder, Eltern und Mitarbeiter ein wenig auf Ostern einstimmen können. Die Kinder haben Osterbilder gestempelt und gemalt, Moos für die Osterkörbchen gesammelt, Eier für den Osterstrauch bemalt und kleine Häschen gebastelt. Sogar unsere kleinsten aus der Mäusegruppe haben fleißig Ostereier mit Farbe betupft. Es hat allen Kindern riesigen Spaß gemacht.

Wir wünschen allen, trotz dieser schwierigen Tage in Zeiten von Corona, eine schöne Zeit. Vor allem bleiben Sie und Ihre Kinder gesund und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Die Mitarbeiter

Aktuelles aus Vereinen

Zurück im Hagerhaus

Ende März übergab die Restauratorin Anke Fabian das Marie Hager-Gemälde „Kriegerdenkmal Neustrelitz“ an das Marie-Hager-Haus.
Das aus dem Privatbesitz einer Burg Stargarderin stammende Gemälde, befand sich bereits seit mehreren Jahren als Leihgabe im Haus. Im vergangenen Jahr bot die Besitzerin es dem Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e.V. zum Kauf an. Für den Verein ist die Finanzierung solcher Angebote immer sehr schwierig und meist nur durch Spenden zu ermöglichen. Um so mehr freuten wir uns, dass wir die Stiftung Mecklenburg aus Schwerin nicht nur für den Ankauf, sondern auch für die Übernahme der Restaurationskosten gewinnen konnten. Frau Fabian übernahm das Gemälde im Dezember 2019 und hatte, viel Arbeit vor sich. Nicht nur die Farben waren durch die Jahre in Mitleidenschaft gezogen worden, der massive Rahmen wies ebenfalls einige Beschädigungen auf. Auch dieses Mal hat Frau Fabian wieder hervorragende Arbeit geleistet.
Das restaurierte Gemälde erstrahlt wieder „im neuen Glanz“ und es ist eine wahre Freude, es zu betrachten.

Nach der Restauration

Wir freuen uns jetzt schon darauf, es unseren Besuchern zu präsentieren, wenn das Marie-Hager-Haus wieder geöffnet ist.

In unserer Veranstaltung „Zum Tee bei Hager“ werden wir es dann vorstellen und unser Museologe Frank Saß wird es genauer unter die Lupe nehmen und Wissenswertes darüber berichten. Bis dahin bleiben Sie alle gesund und ich hoffe, wir sehen uns bald wieder. An dieser Stelle danken wir auch noch einmal der Stiftung Mecklenburg für die gute Zusammenarbeit. Ohne ihre Unterstützung wäre das Vorhaben nicht möglich gewesen. Das „Kriegerdenkmal Neustrelitz“ verbleibt nun als Dauerleihgabe auf Zeit im Marie-Hager-Haus.
Andrea Stahlberg

Heimatchor in der Zwangspause

Der Heimatchor Burg Stargard e. V. ist, wie soviele andere Vereine in der Zwangspause. Im April hatten wir viel vor.

Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir alle hoffen uns gesund und munter wieder zu sehen. Kontakte haben wir trotzdem. Es gibt das Telefon, das Smartphone und den Briefkontakt. Irgendwann treffen wir uns wieder in unserem schönen Probenraum. Die Freude wird dann wohl riesengroß sein. Alle Vorhaben werden dann neu geplant und es geht wieder ans Singen. Wir hoffen, unsere Fans bleiben alle gesund, wir wünschen es uns.
Also, bis zum gesunden Wiedersehen verbleibt mit den besten Grüßen

Ihr Heimatchor Burg Stargard e. V.

Ab sofort sind während der Corona-Krise alle wichtigen amtlichen Bekanntmachungen und Informationen online freigeschaltet.

Nutzen Sie diese Möglichkeit unter:
OL.WITTICH.DE

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Tod von

Hans-Dieter Schnabel

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.

Im Namen aller Angehörigen
Helga Schnabel und Söhne

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

Danksagung

Es ist schmerzhaft und leider so endgültig,
einen geliebten Menschen für immer zu verlieren.
Doch es ist auch ein Trost,
dass er von so vielen geschätzt und geliebt wurde.

Willi Tröster

* 16. September 1939 † 14. März 2020

Aus gegebenen Anlass konnten wir uns leider von unserem geliebten Papa, Schwiegervater, Opa und Uropa nicht angemessen verabschieden. Das macht uns sehr traurig. Aus diesem Grund werden wir uns zu einem späteren Zeitpunkt mit einem Gedenkgottesdienst von unserem lieben Willi verabschieden. Allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Wegbegleitern teilen wir diesen Termin rechtzeitig mit. All jenen, die sich durch Wort-, Schrift- und Geldzuwendungen und in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, danken wir herzlich.
Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Petsch für die tröstenden Worte, dem Blumenhaus Ortel sowie dem Bestattungshaus Podgorny.

In stiller Trauer
Sohn Siggi und Marina
Sohn Roland und Annette
Enkelin Maria und Torsten sowie die Urenkel Mio und Til

Burg Stargard, im März 2020

Verkaufen Sie mit dem TESTSIEGER!

DIE WELT
Juni 2019
DIE BESTEN IMMOBILIENMAKLER
TESTSIEGER
HORN IMMOBILIEN
Im Test: 7 Makler in Neubrandenburg
Deutsche Markenallianz GmbH
Ressort Immobilien
www.d-ma.immobilien

... keine Kosten für den Verkäufer.

HORN IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler!

0395 5 70 66 69 · www.horn-immo.de

F&G BAUSERVICE GMBH

- Schlüsselfertiger Neubau
- Umbau · Sanierung
- Dach-, Fassaden- und Maurerarbeiten
- Bauplanung

Marner Straße 101
17094 Burg Stargard
www.fgbauservice.de

Tel. 039603 / 23360
Fax 039603 / 23361
info@fgbauservice.de

Bauen Sie auf Qualität und Erfahrung.

Mehr Klimaschutz beim Bauen

(djd). Immer mehr Bauherren richten den Fokus auf die Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit ihres Neubaus. Damit dürften moderne Fertighäuser aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz künftig noch mehr an Attraktivität gewinnen. Beim Fertighaushersteller WeberHaus etwa, der in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen feiert, legt die ökologische Gebäudehülle ÖvoNatur Therm mit ihren sehr guten Dämmeigenschaften die Basis für einen niedrigen Energieverbrauch. Mit einem speziellen Paket, das Speichersystem, Photovoltaikanlage und Frischluft-Wärmetechnik beinhaltet, erfüllen alle Häuser des Unternehmens zudem die Voraussetzungen an ein KfW-Effizienzhaus 40 Plus. Bauherren profitieren damit von einer hohen staatlichen Förderung. Mehr Informationen gibt es unter www.weberhaus.de.

BADSANIERUNG AUS EINER HAND
(Seit 1995)

VON DER PLANUNG BIS ZUR ENDREINIGUNG

- Beratung
- Planung
- Abriss und Entsorgung
- Um- und Ausbau
- Installation: Heizung, Sanitär, Elektro, Lüftung
- Fliesenarbeiten
- Montage - Badausstattung
- Endreinigung

BAU-SERVICE · Simone Marx · Telefon: 0171 - 4715474
Burg Stargard

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.

www.vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellenleiter Reinhard Wichmann
Am Sannbruch 20, 17094 Burg Stargard
Telefon: (039603) 27 082
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

- Anzeige -

Pension „Villa Martha“

Sie suchen eine Übernachtung oder schöne rustikale Räume zum Feiern? Dann sind Sie bei uns in der Pension „Villa Martha“ in Burg Stargard richtig! In unserem altehrwürdigen Haus bieten wir Ihnen in freundlichen lichtdurchfluteten Zimmern eine Übernachtung und auf Wunsch auch Frühstück an. Zusätzlich steht unseren Gästen eine große Küche zur Verfügung. Im Garten kann eine gemütliche Grillecke nach Anmeldung genutzt werden. Wenn Sie mit bis zu 25 Gästen feiern wollen - Jugendweihe, Grillen oder ein runder Geburtstag steht an, vermieten wir Ihnen gern ruhige mittelalterlich eingerichtete Räume. Gemeinsam können wir mit Ihnen ein unterhaltsames Programm zusammenstellen. Dabei wird auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Sonderwünsche sind für uns eine gerngesehene Herausforderung. Reiten, Programme, Lagerfeuer - probieren Sie es doch einfach aus. Besuchen Sie uns und wir organisieren Ihnen nach Ihren Wünschen einen unvergesslichen Aufenthalt! **www.pension-villa-martha.de**

Stück für Stück zum
Erfolg, mit **uns**!

Ihr persönlicher
Ansprechpartner
Jörg Teidge
0171/971 57 -33

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
E-Mail: j.teidge@wittich-sietow.de

www.Umzug-2000.de
Gillmeister
Neubrandenburger Möbelspedition

Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99

- Küchen- und Möbelmontage
- Wohnungsauflösung · Entrümpelung
- Entsorgung von Altmöbeln
- Außenaufzüge
- Einlagerung · Selfstorage
- Bereitstellung von Verpackungsmaterial
- Tresor- und Klaviertransporte mit Spezialtechnik
- bundesweit & international

Der Spezialist für Seniorenumzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

HÖRSYSTEME
TOP QUALITÄT - TOP BERATUNG

Herzlich willkommen,
wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!
Ihr Hörakustik-Team!

HÖRSYSTEME
GEHÖRSCHUTZ
BERATUNG
HÖRTEST
HÖRTRAINING

Die schönste Art zu hören und zu sehen!
WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

4 x in NEUBRANDENBURG
2x Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a
www.wander-optik.de

AUTO AKTUELL

PETER DAHL
KFZ-MEISTERBETRIEB
Kruseshofer Str. 18 | NB
☎ 0395 - 776 88 63
www.kfz-dahl.de
Jetzt online Termin buchen!!!
Räderwechsel24.de

Albtraum Autobahnunfall

(djd). Für die meisten Autofahrer ist ein Unfall auf der Autobahn ein besonderer Albtraum: Hier sind die Fahrzeuge mit hohen Geschwindigkeiten unterwegs, man kann nicht schnell rechts ranfahren und das Geschehen klären. Wer in den Unfall direkt involviert ist, sollte einige wichtige Punkte beachten. „Auch wenn es schwierig ist: Man sollte nach einem Unfall Ruhe bewahren und nicht in Panik geraten“, rät Frank Preidel von der Hannoveraner Kanzlei Preidel und Burmester, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Partneranwalt von Roland Rechtsschutz. Die wichtigsten Tipps des Verkehrsexperten: 1. Das Auto verlassen, sich aus der Gefahrenzone retten, Warndreieck aufstellen. 2. Einsatzkräfte informieren und Erste Hilfe leisten. 3. Bei einem Unfall mit einem Gefahrgut-Lkw Abstand zur Unfallstelle halten.

auto PARTNER
Autoteile + Meisterwerkstatt
ASS
Inspektion
HU (mit integrierter AU)
in Zusammenarbeit mit autoristierter Prüforganisation
Rad und Reifen
Klima-Service
Achsvermessung
Motordiagnose
Autoverwertung
Tel.: 039603 22808
Fünfeichener Weg 3
17094 Burg Stargard
Fax: 039603 22807
www.ass-autopartner.de

Auszeichnung für Qualität und Service in der Kfz-Werkstatt Automobilservice Stargard

Damit ein Kunde seiner Werkstatt die Treue hält, kommt es nicht nur auf die einwandfreie Leistung an, sondern auch auf kundenorientierten Service. In beiden Bereichen hat Ihre autoPARTNER-Werkstatt ASS Neumann den von TÜV Süd durchgeführten Werkstatt-Test 2020 erfolgreich bestanden.

„Wir und unser Werkstatt-Team verstehen die Tests aber nicht als Kontrollinstrument, sondern als Mittel zur Qualitätsverbesserung und Motivation. Wir wollen jedem Kunden einwandfreien Service bieten und uns an diesem Qualitätsversprechen messen“, sagen Ingolf und Thomas Neumann.

Auf fünf Hebebühnen führt das geschulte Fachpersonal Inspektionen, Hauptuntersuchungen, Achsvermessungen und Reifen-Service zu attraktiven Preisen durch.

Überzeugen auch Sie sich von dem Service von ASS Neumann!

Wir beraten Sie gern!